

Herren Bezirksliga Gr. 2

TTC 1967 Hofgeismar II : Tuspo 1889 Kassel-Waldau
Sonntag, 04.12.2022, 11:30 Uhr

Wagner und Bellon in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC 1967 Hofgeismar II in der Herren Bezirksliga Gr. 2 gegen den Tuspo 1889 Kassel-Waldau durch. Das Spiel am Sonntagvormittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde speziell durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Bellon und Wagner errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Attendorn / Wagner gelang es, Hendrich / Graner im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ruhland / Köllner wurden im Anschluss Beer / Heickmann indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die richtige Taktik hatten Bellon / Knittel hingegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Hoppe / Marth ab dem ersten Ballwechsel. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Frank Beer letztlich im Repertoire, um Hilmar Hendrich final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 4:11, 8:11. Das musste man neidlos anerkennen. Wenige Chancen hatte dann Michael Attendorn bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Patrick Ruhland, so dass Ruhland seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Sean Bellon konnte im Spiel gegen Matthias Marth indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Daniel Wagner und Thomas Hoppe, das Daniel Wagner letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Die richtige Taktik hatte Dittmar Knittel beim 3:0-Sieg gegen Luca Köllner ab dem ersten Ballwechsel. Elias Heickmann überzeugte im Einzel gegen Michael Graner, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TTC 1967 Hofgeismar II und des Tuspo 1889 Kassel-Waldau in die Box. Frank Beer hatte im Anschluss gegen Patrick Ruhland indes bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Beim 7:11, 11:9, 11:9, 11:3-Erfolg gegen Hilmar Hendrich kam Michael Attendorn nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Sean Bellon machte mit Thomas Hoppe beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Daniel Wagner holte anschließend mit einem 3:1 gegen Matthias Marth einen Punkt für sein Team. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC 1967 Hofgeismar II am 11.12.2022 gegen den TSV 03 Hümme möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.12.2022 gegen Kasseler Spvgg. Auedamm versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 1967 Hofgeismar II

Doppel: Attendorn / Wagner 1:0, Beer / Heickmann 0:1, Bellon / Knittel 1:0

Einzel: F. Beer 0:2, M. Attendorn 1:1, S. Bellon 2:0, D. Wagner 2:0, D. Knittel 1:0, E. Heickmann 1:0

Tuspo 1889 Kassel-Waldau

Doppel: Ruhland / Köllner 1:0, Hendrich / Graner 0:1, Hoppe / Marth 0:1

Einzel: P. Ruhland 2:0, H. Hendrich 1:1, T. Hoppe 0:2, M. Marth 0:2, M. Graner 0:1, L. Köllner 0:1